



Bernd Velbinger (li.) und Clemens Hörder (re.), Betriebsrat Scania Deutschland, überreichen den Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro an Ina Rohlandt (2. v. li.) und Nora Daum vom Koblenzer Hospizverein.

18.04.2019 09:00 CEST

Scania spendet 1.000 Euro für Koblenzer Hospizverein

1.000 Euro Spende erhielt der Koblenzer Hospizverein von den Mitarbeitern von Scania Deutschland und Scania Finance. Seit mehr als 28 Jahren bietet der Hospizverein in Koblenz würdevolle Sterbebegleitung für erkrankte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie deren Familien.

Koblenz, 18. März 2019: Scania Deutschland und Scania Finance, Anbieter von nachhaltigen Transportlösungen und attraktiven Finanzdienstleistungen, haben dem Koblenzer Hospizverein eine Spende in Höhe von 1.000 Euro

überreicht.

„Mit unserer Spende möchten wir den Hospizverein unterstützen, in dem sich zahlreiche ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter der Koblenzer Geschäftsstelle engagieren. Sie setzen sich für ein menschenwürdiges Sterben ein, sowohl ambulant als auch stationär. Sie begleiten erkrankte Kinder, Jugendliche und Erwachsene sowie deren Familien und bieten eine würdevolle Sterbebegleitung“, so Bernd Velbinger, Betriebsratsvorsitzender von Scania Deutschland.

Ina Rohlandt, Geschäftsführerin des Koblenzer Hospizvereins, freut sich sehr über den Spendenscheck und dankt den Mitarbeitern von Scania, denn das Hospiz sei zum großen Teil auf Spendenmittel angewiesen. „Wir begleiten jährlich etwa 400 Menschen mit ihren Familien. Auch für die Zeit nach dem Verlust, in der Trauer, stehen wir Angehörigen mit unterschiedlichen Angeboten weiterhin zur Seite.“

Über Scania

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2018 lieferten wir 88.000 Lkw, 8.500 Busse sowie 12.800 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug im Jahr 2018 mehr als 137 Milliarden SEK (mehr als 13,3 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 52.100 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.

Scania Deutschland verzeichnete 7.427 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr 2018 und damit einen Marktanteil von 11,3 Prozent.

Scania Österreich verzeichnete 1.290 neu zugelassene Scania Lkw im Jahr

2018 und damit einen Marktanteil von 16,7 Prozent.

Kontaktpersonen



Nina Khanaman

Pressekontakt

Direktorin Kommunikation und Marketing, Scania Deutschland
Österreich

Nina.Khanaman@scania.com

+49 (261) 897 7 234



René Seckler

Pressekontakt

Media Relations Manager, Scania Deutschland Österreich

rene.seckler@scania.com

+49 151 122 932 55